



21. Gubener Apfelkönigin



Am Sonntag, dem 6. September wurde die 21. Gubener Apfelkönigin Jessica Sroka von ihrer Vorgängerin Franziska Reich gekrönt. Die beiden Frauen standen schon im vergangenen Jahr gemeinsam als Kandidatinnen auf der Bühne. Damals gewann Franziska Reich knapp die Wahl zur Apfelkönigin, doch Jessica Sroka ließ sich nicht entmutigen und stellte sich für 2015 wieder als Kandidatin. Leider fiel eine Wahl in diesem Jahr, mangels Bewerberinnen aus. Zum Appelball am 10.10.2015 wird die Apfelkönigin dann ihr neues Kleid präsentieren.

Übergabe des Hortes Friedensschule an den neuen Träger „Kinderträume e. V.“

Am 26.08.2015 konnten die neu geschaffenen Räumlichkeiten für den Hort der Friedensschule endlich an den Träger und zukünftigen Nutzer Kinderträume e. V. übergeben werden. Der amtierende Bürgermeister dankte neben den am Bau beteiligten Firmen vor allem der Gubener Wohnungsgesellschaft mbH, welche als Bauherr die Umbauarbeiten des ehemaligen Wohngebäudes in der Schulstraße über ca. 955 000 € realisierte.

Den Erziehern war die Freude über die neuen Räumlichkeiten deutlich anzusehen und Kinder des Hortes stimmten sich mit einer Musikeinlage auf die neuen Möglichkeiten im Hort ein. Der Hort der Friedensschule verfügt nun über eigene Räumlichkeiten, womit die Raumsituation in der Friedensschule deutlich entspannt wird.

FB IV



Fotos: Rönsch

Birnensorten für 21. Gubener Apfelfest



Foto: Stadtverwaltung

Mitarbeiter der Gubener Stadtverwaltung haben unter Anleitung der namhaften ostdeutschen Pomologen Dr. Werner Schuricht und Dr. Hilmar Schwärzel in den Plantagen des Müncheberger Zentrums für Agrarlandforschung 142

Apfel- und Birnensorten für die Sortenschau des 21. Gubener Apfelfestes zusammengestellt. Die Sortenschau ist seit vielen Jahren zentraler Bestandteil der Aktivitäten zur Erhaltung der Gubener Gartenbautradition.

Neue Azubis bei der Stadt Guben

Seit dem 1. September lernen 4 neue Auszubildende bei der Stadt Guben ...

Bao An Kesia Pelz und Chris Hetzel lernen den Beruf des Verwaltungsfachangestellten. Maya Voigt und Katja Derdulla werden zu Fachangestellten für Medien- und

Informationsdienste in der Stadtbibliothek ausgebildet.

Wer selbst Interesse an einer Ausbildung bei der Stadt Guben hat, kann sich bei der Ausbildungs- und Studienbörse am 26. September 2015 in der Alten Färberei informieren. RÖ.



Maya Voigt, Katja Derdulla, Bao An Kesia Pelz, Chris Hetzel (v. l. n. r.)

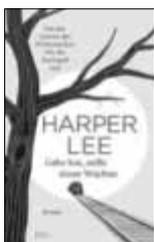
Die Stadtbibliothek informiert

Neuerwerbungen Ihrer Bibliothek



Günter Grass: Sechs Jahrzehnte – ein Werkstattbericht.

„Bei mir ist immer was los“, sagt Günter Grass oft, und damit ist zuallererst Arbeit gemeint: Worte die auf Papier gebracht, Skulpturen, die geformt, Zeichnungen, die angefertigt werden wollen. Seit nunmehr sechs Jahrzehnten ist der Literaturnobelpreisträger ununterbrochen produktiv – als Schriftsteller, Bildhauer, Zeichner. Neben den Hauptwerken sind Theaterstücke, Gedichte, Erzählungen, Radierungen, Skulpturen, Zeichnungen, Lithographien, Essays entstanden ...



Harper Lee: Gehe hin, stelle einen Wächter – Roman.

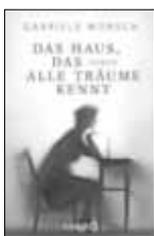
Das Erstlingswerk von Harper Lee, Autorin des preisgekrönten Weltbestsellers *Wer die Nachtigall stört*, in den 1950er-Jahren geschrieben und jetzt erst entdeckt – die bewegende Geschichte einer Tochter, die sich von ihrem geliebten Vater emanzipieren muss, um zu sich selbst zu finden.

Ein Zeitdokument tiefgreifender gesellschaftlicher Umbrüche und ein literarischer Fund, der seinesgleichen sucht.



Louise Walters: Dem Glück so nah – Roman.

Roberta liebt Bücher. Sie liebt es, in alten Ausgaben zu stöbern und dabei unerwartete Entdeckungen zu machen: Briefe, Notizen oder Postkarten, die die Vorbesitzer zwischen den Seiten vergessen haben ...



Gabriele Wünsch: Das Haus, das alle Träume kennt – Roman.

Birgits Leben gerät aus den Fugen, als ihr Mann sie nach zwanzig Ehejahren verlässt, weil er eine Jüngere liebt. Tief verletzt sucht sie Zuflucht in der Wohnung einer Freundin ...



Jojo Moyes: Die Tage in Paris.

... davon träumen Brautpaare überall auf der Welt. Sophie und Liv leben diesen Traum. In Paris verbringt Sophie die ersten Tage an der Seite ihres Mannes, des Malers Edouard Lefevre. Die Welt, die er ihr, dem Mädchen aus der Provinz, zeigt, ist aufregend und neu. Doch das Leben als Frau eines verarmten Künstlers hat auch seine Schattenseiten.



Renate Bergmann: Das bisschen Hüfte, meine Güte – Die Online-Omi muss in die Reha.

Renates Rollator rollt und rollt, aber nicht vollkommen rund. 82 Jahre, 4 Ehemänner und 3000 Flaschen Korn haben Spuren hinterlassen, jemand muss an die Hüfte ran und Renate deshalb ins Krankenhaus ...



Sie suchen ein passendes Geschenk? Bei uns können Sie Gutscheine für eine Jahresnutzungsgebühr erwerben.

Besuchen Sie uns zu unseren Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9:00 bis 19:00 Uhr, sowie Sonnabend von 9:00 bis 12:00 Uhr!



14.09.1915 Amtliche Zählung von Strümpfen und Handschuhen.

Das Reichsamt des Innern hat für den 15. September eine Zählung der im Deutschen Reich bei den Fabrikanten, im Groß- und Kleinhandel vorhandenen *Strümpfe* und *Stoffhandschuhe* angeordnet. Die Fragebogen werden nach dem Konfektionär in diesen Tagen durch die Handelskammern ausgegeben. Vorräte von Handschuhen und Strümpfen, die zusammen weniger als 50

Dutzend betragen, sind nicht anmeldepflichtig. Von dem Ergebnis der Aufnahme ist der Umfang der Bewilligung von Ausfuhrerlaubnissen für diese Artikel abhängig. Wenn, wie anzunehmen ist, die Zählung einen großen Bestand an fertigen Strümpfen und Handschuhen ergibt, dürften wieder Erleichterungen in der Ausfuhr dieser Artikel zu erwarten sein.

09. September 1915

Am 11. September 1915,
zum **50 jährigen Jubiläumstage**
der Firma
Robert Fischer, Erstes Wäschespezialhaus
veranstalte ich eine
Jubiläums-Ausstellung,
die hauptsächlich aus eigener Anfertigung besteht. Diese Ausstellung soll wieder ein Beweis meiner erfolgreichen Bestrebungen sein,
das Beste an Gediegenheit und Geschmack durch eigene Anfertigung konkurrenzlos preiswert zu bringen.
Robert Fischer, Wäschespezialhaus grossen Stils.
Guben, Herrenstrasse 14, Frankfurt, Schmalstrasse 7.

15. September 2015

Sonnabend, den 11. September
Neueröffnung
meines seit 10 Jahren bestehenden
Ersten Spezialgeschäftes
in: **Trikotagen, Strümpfe, Handschuhe, Wäsche, Krawatten, Sport-Bekleidung, Korsetts, Schürzen, Handarbeiten, Wollwaren, Erstlings-Russtaltungen**
an **Markt 28** neben der Adler-Apothek und Händl:
Diese meine Rückkehr drücker Fortschrittschritt, welche ich bereits vor mehr vieren Jahren einleitete, wird mit grosser Freude und tätiger Beteiligung durch mich und gesammelt zu werden.
Ich bitte alle auch in meinem neuen Geschäft für glücken Wollwaren zu besuchen und möglichst auch mit vorzüglicher Bekleidung beglückt.
Otto Klesberg, Inh.: Fritz Klescher.

Wichtige Hinweise

Eröffnung Skatsaison

Am Freitag, dem 25.09.15, um 17 Uhr beginnt das 1. Preisskat im Gartenlokal „Süd-West“. Der Einsatz beträgt 7 €. Anmeldungen mindestens einen Tag vorher in der Gaststätte, da Sachpreise vergeben wer-

den. Bei 7 Spieltagen kommen die besten 4 Durchgänge in die Wertung. Im März wird der Wanderpokal mit 3 Geldpreisen vergeben und beim gemütlichen Eisbeinessen gefeiert.

Wolfgang Kergel

Neue Volkshochschulkurse in Guben

Fahrradtour zum Gut Neu Sacro 15,00 €
am 13.09.2015, 10:00 – 15:00 Uhr

Zumba-Fitness/Zumba-Step - Tanz dich fit 36,00 €
ab 14.09.2015, 12 Termine, 17:45 – 18:45 Uhr

Computergrundkurs 75,00 €
ab 15.09.2015, 8 Termine, 17:30 – 19:45 Uhr

Kinderbekleidung und Kreatives 22,00 €
ab 16.09.2015, 5 Termine, 09:00 – 10:30 Uhr

STOPP in der Mitte der Woche 34,00 €
ab 16.09.2015, 9 Termine, 08:30 – 09:30 Uhr

Orientalischer Tanz - für Senioren 34,00 €
ab 16.09.2015, 9 Termine, 09:45 – 10:45 Uhr

Running 20,00 €
ab 16.09.2015, 7 Termine, 17:00 – 17:45 Uhr

Orientalischer Tanz 51,00 €
Einsteiger
ab 17.09.2015, 11 Termine, 17:15 – 18:45 Uhr
Fortgeschrittene
ab 17.09.2015, 11 Termine, 17:15 – 18:45 Uhr

Geldbörse nähen 31,00 €
ab 17.09.2015, 5 Termine, 19:00 – 21:15 Uhr

Keine Angst vor Facebook 15,00 €
am 19.09.2015, 09:00 – 12:15 Uhr

Fahrradtour zum Gut Neu Sacro 15,00 €
am 19.09.2015, 10:00 – 15:00 Uhr

Schnupperkurs Zeichnen 11,50 €
am 19.09.2015, 14:00 – 17:00 Uhr

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung 9,80 €
am 23.09.2015, 17:00 – 20:15 Uhr

Mein Kräutergarten 5,00 €
am 24.09.2015, 17:00 – 18:30 Uhr

Malen und Zeichnen – Grundkurs 20,00 €
ab 24.09.2015, 4 Termine, 18:30 – 20:00 Uhr

Patchwork Workshop - Taschen nähen 15,00 €
am 26.09.2015, 09:30 – 14:30 Uhr

Bei Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an die
Kreisvolkshochschule Spree-Neiße
Regionalstelle Guben, Friedrich- Engels Str. 72, 03172 Guben
Tel./Fax 03561 2648
E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

Einschränkung der Sprechzeit im Service Center

Aus Gründen einer Schulungsmaßnahme ist das Service Center am Mittwoch, dem 30.09.2015 in der Zeit von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet.
Wir bitten um Ihr Verständnis!

Stadt Guben
Service Center

Stellenanzeige

Die Gubener Sozialwerke gGmbH schreibt nachfolgende Stellen ab sofort aus:

++ Pflegefachkraft (30 h/Woche) ++

Zugangsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger/in,
- Krankenschwester/-pfleger oder Altenpfleger/in
- Fachliche, soziale und persönliche Kompetenz
- Loyalität gegenüber den Unternehmenszielen
- Teamgeist, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- EDV-Kenntnisse

Wir bieten:

- 30 Tage Urlaub
- Betriebliche Altersvorsorge
- Konstante Pflegeteams
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unbefristeter Arbeitsvertrag

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Gubener Sozialwerke gemeinnützige GmbH
z. Hd. Frau Hoffmann
Am Sandberg 1
03172 Guben



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41
Das Neiße-Echo erscheint 14-täglich in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 63,70 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

Aus unserer Postmappe



Start in ein neues Kita-Jahr

Inbetriebnahme des neuen Spielplatzgeländes

Guben, 28.08.2015: Nicht nur ein neues Schuljahr beginnt für viele Kinder in Brandenburg am 31.08.2015. Unter ihnen sind 15 Kinder aus der Kita des Naemi-Wilke-Stiftes, die im Schulanfängergottesdienst am 30.08.2015 in der Kirche Des Guten Hirten in Guben gesegnet worden sind für ihren neuen Lebensabschnitt.

Der 31.08.2015 ist zugleich auch der Start in ein neues Kita-Jahr. Alle Kita-Kinder wechseln in neue Gruppen und neue Kinder beginnen sich einzuleben in ihrem Kindergarten.

Der Start im Naemi-Wilke-Stift ist mit zwei Neuerungen verbinden. Das Gesicht der Kita hat sich verändert. Bereits vom Parkplatz an der Kita aus kann man nun am Haus 2, das Haus unserer Kinderkrippe großflächig aufgemalte Hände sehen und das typische Stiftskreuz. Hier residiert der Kindergarten des Naemi-Wilke-Stiftes. Viele Hände begleiten die Kinder. Die der Eltern, der Erzieher aber auch die schützende Hand Gottes. Deshalb ist dieses Symbol der Zuwendung gewählt, das sich nun an der Hauswand und an der Glasfront im Eingangsbereich der Kita wiederfindet

mit der bunten Inschrift: „Gott hat alle Kinder lieb!“ – den Refrain eines bekannten Kinderliedes. „Nah bei den Menschen – Verantwortung aus Zuneigung“ – ist die Wortmarke der Stiftung seit einigen Jahren. Die Gestaltung stammt von Michael Tobias Graff und ist durch die Fa. Gentzmann, Guben umgesetzt worden. Die malermäßige Gestaltung führt die Fa. Ulrich Heß aus. Außerdem kann am 31.08.2015 ein weiterer Kita-Spielbereich offiziell in Besitz genommen werden. Neben zwei bereits vorhandenen Außenspielplätzen ist nun noch ein Dritter hinzugekommen auf dem Gelände der Stiftung. Klettergerüst, Balancierbalken, Schaukel und Federwippe sind als neue Spielgeräte aufgestellt worden. Außerdem gibt es eine große Bolzfläche für die Großen. Für die insgesamt 99 Kita-Plätze sind damit mehr als 1300 m² Spielfläche vorhanden. Dieser Neustart am 31.08.2015 wird gefeiert. Offizieller Beginn ist auf dem neuen Spielplatz um 09.15 Uhr mit allen Kita-Kindern im Naemi-Wilke-Stift.

*Foto und Text:
Naemi-Wilke-Stift*



Jugendcafé „Pipe“ unterwegs ...

... zum Kletterwald Lübben

Endlich mal raus. Nachdem wir in der Sozialarbeit der Heilsarmee Guben schon viele Male mit dem Familiencafé

unterwegs waren, konnten nun endlich mal die Jugendlichen des Café „Pipe“ etwas außerhalb von Guben erleben.

Nachdem das „Café Milchbart“ im Juli schon mit Familien im Kletterwald Lübben war, haben sich nun acht Jugendliche in die luftigen Höhen geschwungen. Dabei wurden einige „Grenzen“ ausgetestet und auch überwunden. Aus unserer Sicht ist der ein oder andere wirklich über sich hinausgewachsen. Was wirklich auffiel, war der tolle Zusam-

menhalt und der Teamgeist. So ein Gemeinschaftsgefühl ist sonst selten spürbar. Da wurde motiviert und tatkräftig einander geholfen.

Ein wunderbarer Tag, welcher auch nach den Ferien sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Foto und Text: Andreas Beyer & Christian Schleife



Die Heilsarmee auf der Kulturinsel Einsiedel

Sommerferienaktion 2015 - Die Zweite

22.08.2015

Zum Ferienausklang haben wir noch eine zweite Rakete gezündet. Nach dem Besuch im Kletterwald in Lübben, haben sich Familien des „Café Milchbart“ der Heilsarmee Guben auf den weiten Weg auf die Kulturinsel Einsiedel gemacht.

Diesmal wollten und mussten wir einiges anders gestalten. Zum einem reisten wir nicht mit der Bahn, sondern mit 4 Autos. Aus dem einfachen Grund, da es keine wirklich gute Verbindung per Zug gibt. Nichtsdestotrotz war auch diese Reisevariante sehr erfolgreich und verlief reibungslos. Toll, dass sich Eltern bereit erklärt hatten selbst im eigenen Pkw zu fahren und weitere Teilnehmer mit einzusacken.

Eine weitere Veränderung war das Angebot, dass in diesem Fall auch Kinder ohne Begleitung eines Elternteils mitfahren durften. In Anspruch haben das letztendlich nur 2 Kinder von 23 Teilnehmern gemacht. In den anderen Fällen haben die Familien die Aktion genutzt und einen gemeinsamen abenteuerlichen Ausflug genießen können.

Ein sehr intensiver und fantastischer Tag mit vielen Spielmöglichkeiten, Überraschungen und einer Menge Gemeinschaft.

Vielen Dank auch an die Unterstützung des Landkreises Spree-Neiße, welcher uns bei diesem Ausflug finanziell unterstützt haben.

Foto und Text: Andreas Beyer



Seniorenbeirat besucht Laatzten

Vom 21. bis 24.08.2015 besuchten Mitglieder der Seniorenbeiräte Gubin und Guben den Seniorenbeirat der Partnerstadt Laatzten. Laatzens Erster stellvertretende Bürgermeister Ernesto Nobot Pomat begrüßte die drei Seniorenbeiräte unter Leitung der Vorsitzenden Krystina Kaczmarek-Skora, Horst Kühn und Klaus-Dieter Mayer im Stadthaus.

Er freute sich über den regelmäßigen Austausch und die gute Verbindung mit Gubin und Guben. Die Zusammenarbeit der Beiräte besteht nun bereits seit 1999.

Für die nächsten Tage wartete ein sehr vielfältiges Kulturprogramm auf die Gäste. Zu Beginn erfolgte eine Führung durch den bekannten

gut angelegten Park der Sinne. Einen Tag führte die Fahrt nach Hildesheim mit Besuch des Doms und Kreuzgang mit Altstadt und Michaelie-Kirche, Kaiserhaus aus. Am Sonntag wurde eine Fahrt zur Marienburg mit Führung durchgeführt. Der Abschluss des Besuches wurde mit einem festlichen Abendessen "Zur Leinemasch" beendet. Am nächsten Tag wurden wir Gäste herzlich mit den Worten "Unsere Freundschaft ist der wichtigste Garten auf Erden, 2016 soll wieder an der Neißer Wahrheit werden", verabschiedet. Angenehm wurden die Tage auch dadurch, dass alle 4 Gubiner Freunde der deutschen Sprache mächtig waren.

Dank gilt der Laatzener Stadtverwaltung, dem Seniorenbeirat. Ebenso der Gubener Stadtverwaltung, den Verein Pro Guben und den Förderverein des Wiederaufbaus der Gubi-

ner Stadt und Hauptkirche für die Unterstützung.

Foto und Text: Hartmut Richter (Seniorenbeirat der Stadt Guben)



50 Jahre Betriebsberufsschule des ehemaligen Chemiefaserwerkes

Im September 1965 nahm die Betriebsberufsschule des ehemaligen Chemiefaserwerkes im Gebäude C36 die pädagogische Arbeit auf. Der 50. Jahrestag dieses Ereignisses ist für unseren Verein 'Gubener Tuche und Chemiefasern' ein würdiger Anlass, eine Sonderausstellung zu präsentieren. Mitglieder des Vereins und eine Reihe von ehemaligen Mitarbeitern der Betriebsberufsschule sind derzeit dabei diese Ausstellung vorzubereiten. Sollten Sie noch im Besitz von Fotos oder Zeitzeugnissen aus jenen Jahren sein, so wäre das für unsere Sonderausstellung eine Bereicherung, Sie können uns diese Dokumente leihweise

übergeben, Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 17.00 Uhr in unseren Ausstellungsräumen, Gasstr. 4, Friedrich-Wilke-Platz. Gleichzeitig möchte ich im Namen des Vorstandes alle interessierte Bürgerinnen und Bürger, ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ehemalige Lehrlinge ganz herzlich zur Vernissage, der festlichen Eröffnung für den 18.09.2015, um 15.00 Uhr im großen Ausstellungsraum, Gasstr. 4, Friedrich-Wilke-Platz einladen. Aus Anlass der Vernissage ist der Eintritt für unsere Ausstellungen kostenfrei.

Rene von Quennaudon

Singe, wem Gesang gegeben

Mit diesem Motto trafen sich fördernde Mitglieder und aktive Sängerinnen und Sänger des Stadtchores mit ihrer musikalischen Leiterin Halina Nodzack zu einem zünftigen Sommerfest. In diesem Jahr führten die Sopransängerinnen die Regie des Festes und gestalteten mit guten Ideen das fröhliche Beisammensein. Gedacht wurde auch mit einem zünftigen Geburtstagsständchen unseren Mitgliedern Ursel und Wolfgang Dietrich zu ihrem 80. Wiegenfest. Eine Ehrung für langjährige Mitgliedschaft im Stadtchor erhielten Ursel Dietrich und Gisela Malenky (40 Jahre) sowie Erika Neumann und Siegrid Hoeber (20 Jahre). Der Chor bereitet sich nun auf das Chorjahr 2015/2016 vor und beginnt mit den Proben

für das Serenadenkonzert. Es findet am 10. Oktober in der Alten Färberei zu Guben statt und wird zusammen mit dem Chor Gloria Domine Gubin und Instrumentalisten aus Guben und Gubin gestaltet. Die beiden Weihnachtskonzerte finden traditionell am 12. Dezember 2015 in der Kirche Des Guten Hirten statt. Interessenten der Chormusik sind herzlich zu den Proben jeweils am Mittwoch, ab 19.00 Uhr im Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich Schiller Straße, willkommen. Notenkenntnisse sind keine Voraussetzung, frei nach dem Motto – Singe, wem Gesang gegeben.

Foto und Text: Monika Wachsmann



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 25. September 2015

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 16. September 2015

Wir gratulieren



Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern vom 12. September bis 25. September



Zum 70. Geburtstag

Frau Renate Rinza
 Frau Heidrun Schirmer
 Frau Karin Stübs
 Herr Karl-Heinz Eichhorn
 Herr Klaus Ittershagen
 Frau Erika Höft
 Herr Peter Riedel
 Herr Hans-Joachim Großer

Zum 85. Geburtstag

Frau Irmgard Möhring
 Frau Inge Michaelis
 Frau Erika Peschke
 Frau Brigitte Prengemann
 Frau Elisabeth Jajonek
 Frau Charlotte Winkler
 Frau Margot Wolff
 Frau Elfriede Feldmann

Zum 75. Geburtstag

Frau Waltraud Franke
 Frau Renate Märten
 Herr Helmut Krüger
 Herr Lothar Leopold
 Herr Hans-Jürgen Schröter
 Herr Reinhard Stock
 Frau Sigrun Lohse
 Frau Irene Jahn
 Frau Siegrun Jaschan
 Frau Ursula Bartke
 Herr Klaus Petras
 Herr Günter Tzschentke
 Herr Siegfried Jungnickel
 Herr Felix Pöhnitzsch
 Herr Heinz Göthlich
 Herr Helmut Schaefer
 Frau Erna Zaft

Zum 90. Geburtstag

Frau Waltraud Hoffmann
 Frau Käthe Sachweh
 Frau Wally Lanzke

Zum 91. Geburtstag

Frau Gertraud Krahl
 Frau Ursula Brehmer
 Frau Lidya Olsen

Zum 92. Geburtstag

Frau Gerda Andert
 Frau Hildegard Berger

Zum 93. Geburtstag

Frau Hildegard Götze
 Frau Margarete Wagner

Zum 94. Geburtstag

Frau Erna Kalisch

Zum 95. Geburtstag

Frau Elfriede Mieder

Zum 80. Geburtstag

Herrn Heinz Bennewitz
 Frau Edith Pantel
 Frau Dr. Ursula Schneider
 Frau Marianne Ludwig
 Frau Erika Bellack
 Herrn Gunter Blechschmidt



Zur „Goldenen Hochzeit“

Eheleute Hartmut & Veronika Brilke
 Eheleute Peter & Waltraud Kühn
 Eheleute Werner & Petra Knoblauch



Die Stadt Guben gratuliert den Geburtstagskindern der Freiwilligen Feuerwehr Guben

Karl Beiersdorf
 Kai Borkenhagen
 Sven Kaube
 Thomas Kloß
 Mario Oelrich
 Dean Raue
 Christian Sommer
 Heinz-Dieter Wellkisch



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
14.09.2015	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	15:30	KJFZ	Sportspiele in der Turnhalle der Europaschule
	16:00	Comet	Fußball/Beachvolleyball
15.09.2015	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:30	KJFZ	Computer/Internet
	14:30 - 17:00	HdF	Lernhilfe im Lernstübchen (nur mit Anmeldung)
	15:00	Heilsarmee	MC Turtle
	16:30	Zippel	Offenes Training mit DANCONYM
	17:00	KJFZ	Gemeinsames Abendbrot: Flammkuchentoast; TB 0,80 Euro

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
16.09.2015	12:00	Comet	Kochen
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:30 - 17:00	HdF	Lernhilfe im Lernstübchen (nur mit Anmeldung)
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: ab 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Kreatives mit Farbe: Der Hand-Fisch im Aquarium
17.09.2015	15:30	KJFZ	Kreatives: Glücksbringer aus Wolle; TB: 0,50 Euro
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:30 - 17:00	HdF	Lernhilfe im Lernstübchen (nur mit Anmeldung)
	15:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
18.09.2015	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei sowie künstlerisches Gestalten
	16:30	Zippel	Offenes Training mit DANCONYM
	18:00	Comet	Gemeinsames Abendbrot
	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner
	16:30	KJFZ	Koch- und Backstudio mit Anke; TB: 0,80 Euro
	21.09.2015	13:00	Heilsarmee
13:30		Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
15:30		KJFZ	Sportspiele in der Turnhalle der Europaschule
16:00		Comet	Fußball/Beachvolleyball
22.09.2015	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:30	KJFZ	Computer/Internet
	14:30 - 17:00	HdF	Lernhilfe im Lernstübchen (nur mit Anmeldung)
	16:30	KJFZ	Papierkunst – Blumen
23.09.2015	16:30	Zippel	Offenes Training DANCONYM
	12:00	Comet	Kochen
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:30 - 17:00	HdF	Lernhilfe im Lernstübchen (nur mit Anmeldung)
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: ab 3,00 Euro
24.09.2015	15:00	Heilsarmee	Herbstbasteln
	15:30	KJFZ	Kreatives Nähstudio; TB: 1,00 Euro
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00	Zippel	Offener Treff
	14:30 - 17:00	HdF	Lernhilfe im Lernstübchen (nur mit Anmeldung)
	15:00	Heilsarmee	Lagerfeuer und Stockbrot
	15:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
25.09.2015	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei sowie künstlerisches Gestalten
	16:30	Zippel	Offenes Training DANCONYM
	18:00	Comet	Gemeinsames Abendbrot
	14:30 - 16:00	HdF	Kinderdinner; TB: 1,00 Euro
27.09.2015	16:00	KJFZ	Herbstfest mit Lagerfeuer
	14:00	Zippel	Familiensonntag

Fabrik e. V. mit JC Zippel (**Zippel**), WerkEins, Mittelstraße 18, Tel. 431523, www.fabrik-ev.de

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V., Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie Guben e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel. 68510, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 544994, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Angebote der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern

Mittwoch, 16.09.2015 – Kinder töpfern (16:00 Uhr - 18:00 Uhr)

Donnerstag, 17.09.2015 – Töpfern für Jugendliche (17:00 Uhr - 19:00 Uhr)

Mittwoch, 23.09.2015 – Kreativ – Gestalten eines Bildes (16:00 Uhr - 18:00 Uhr)

Donnerstag, 24.09.2015 – Sportspiele (15:30 Uhr - 17:00 Uhr)

Turnschuhe nicht vergessen!!!

Gemeinde Schenkendöbern

Jugendkoordinatorin Gabriele Schütze

Tel. 035693 6099-54

E-Mail: juko@schenkendöbern.de

11. Museumsnacht des Landkreises Spree-Neiße

in Guben in Verbindung mit dem Bundesweiten „Tag des Denkmals“

Unter dem Thema: „Grenzgänger – Stadtgeschichten der Städte Guben und Gubin aus dem Gebäude D“ gestalten am Samstag, 12. September 2015 in der Zeit von 16:00 bis 22:00 Uhr das Stadt- und Industriemuseum, der Verein „Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.“, die städtischen Werke Guben mbH sowie die Mitglieder des Vereins „Freunde des Gubiner Landes“ und der Gubiner Museumskammer im Gebäude D der ehemaligen Gubener Wolle ein gemeinsames Programm für die ganze Familie, für alle Bürger und Gäste unserer Stadt.

Im Rahmen des Bundesweiten „Tag des Denkmals“ öffnet eine der wichtigsten ehemaligen industriellen Wirkungsstätten Gubens ihre Pforten. Solche Programmpunkte wie:

- Musikalische Beiträge der städtischen Musikschule „Johann Crüger“
- „Spuk im Denkmal“ für kleine und größere Kinder
- Filmvorführungen: „Wie ein Hut entsteht“; „Zur Geschichte der Gubener Tuchmacher“; „die Schuhproduktion der Firma CARINA“; „Gubener und Gubiner Stadtentwicklung“; Fotopräsentation „Konservierung des Gebäude D – von der Ausgangssituation bis zur Realisierung“
- Hutprobieraktion an der „Echten Hutprobierstation“ für Jung und Alt
- „Sammelsurium“ – kleine Schau über Produkte der Gubener Wolle (Modellpuppen) sowie eine Ausstellung zur Geschichte der Gubener Wolle erwarten hierbei die Besucher.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Den Abschluss des Tages gestalten wir gemeinsam auf der Neißeinsel/Theaterinsel mit der Aktion „Wünsche in den Himmel“.

Und damit endet ein ereignisvoller Tag.

Aufgrund der Förderung dieser dargestellten Angebote durch die Europäische Union, im Rahmen des

„Operationellen Programms der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit Polen (Wojewodschaft Lubuskie) – Brandenburg 2007-2013“ ist der Eintritt frei!



„Wein, Weib und Gesang“ –

am 03.10.2015, um 15:00 Uhr in der Alten Färberei Guben



rund um den Wein. Das Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde lädt ein zu einem schwungvollen Melodien-Potpourri zu Ehren von Weingott Bacchus. Der charmante Bariton Peter Paul verleiht dem Programm solistische Einmaligkeit und präsentiert gemeinsam mit dem Salonorchester Welthits aus der Opern- und Operettenwelt und Melodien rund um den vielbesungenen Rebensaft. Es erklingen Melodien aus „Die lustigen Weiber von Windsor“, „Undine“ und „Der Kellermeister“ sowie die Ohrwürmer wie „Lass dir Zeit“, „Man müsste nochmal zwanzig sein“ und „Ich küsse ihre Hand Madame“ – ein musikalischer Genuss vom Feinsten. Vivat Bacchus – er lebe hoch!

Karten und Informationen unter:

Service Center der Stadt Guben, Tel. 03561 68710
Marketing und Tourismus e. V., Tel. 03561 3867

Wein ist stärker als das Wasser, das gesteh'n auch seine Hasser - am Samstag, dem 3. Oktober 2015, um 15:00 Uhr lockt die Alte Färberei in Guben das Publikum mit berühmten Liedern und Anekdoten

Eintritt: 15,00 Euro



Hier ist was los!



Hier ist was los!

Ausbildung stellen - Passgenaue Ausbildungsvermittlung

Ausbildungs- und Studienbörse 2015

Mehr als **300 freie Ausbildungsplätze**
am **26. September 2015** von **10 - 13 Uhr**
in der **Alten Färberei**
Gasstraße 4, 03172 Guben

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Guben STADT GUBEN

Mit dabei sind:

- Agentur für Arbeit
- Agrargenossenschaft eG Heinersbrück
- AOK Nordost
- ArcelorMittal Eisenhüttenstadt GmbH - Berufsbildungszentrum
- arvato direct services Cottbus GmbH
- AusbildungsAtlas Guben
- Bäckerei Peter & Cornelia Dreißig KG
- Berufsakademie Sachsen - Staatliche Studienakademie Bautzen
- Bilfinger Babcock Kraftwerksservice GmbH
- Bezirksschornsteinfegermeister & Gebäudeenergieberater Schwarzbach – Guben
- BTU Cottbus – Senftenberg
- DB Fahrzeuginstandhaltung Werk Cottbus
- Gubener Haar- und Hautdesign GmbH
- Gubener Sozialwerke gGmbH
- Gut Neu Sacro – Betrieb der Bau-3ern AG Neißetal
- Hauptzollamt Frankfurt (Oder)
- Hoffmann Möbel GmbH
- Klosterbrauerei Neuzelle GmbH
- LAFIM - Dienste für Menschen im Alter gGmbH – Evangelisches Seniorenzentrum „Herberge zur Heimat“
- Landkreis Spree-Neiße
- Lübbinchener Milch und Mast GbR mbH
- Medienhaus Lausitzer Rundschau
- Medizinische Schule der Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH
- Naemi Wilke Stift - Schule für Gesundheits- und Krankenpflegehilfe
- Oberstufenzentrum Oder – Spree
- PENN-SOUND und PENNE - Stage Factory
- Polizei Brandenburg
- Rotary Club Guben (mehrere Firmen, u. a. RA, Steuerberater, Elektriker)
- Schule für Gesundheits- und Pflegeberufe e. V. Eisenhüttenstadt
- Sparkasse Spree-Neiße
- Stadt Guben
- Trevira GmbH
- Vattenfall Europe Generation AG – Ausbildungsstätte Jänschwalde
- Volksbank Spree-Neiße eG
- Zukunft Lausitz – die Gründerwerkstatt

Orientalische Tanzgala



Lassen Sie sich entführen in die schimmernde Welt aus 1001 Nacht. Schwungvolle Tänze in traumhaften Kostümen zu orientalischen Klängen werden Ihnen präsentiert von der Tänzerin Nadir und ihren Gruppen Masarrah und Baschira. Als besonderer Höhepunkt tritt die orientalische Tanzgruppe der Werkstatt Hand in Hand auf, Il fied illi fied (arab. „Eine Hand hilft der Anderen“) Verlassen Sie für den Abend Ihren Alltag und träumen Sie sich in ferne Welten! Eintritt ist frei – es wird um eine Spende für eine Bildungsreise der Mitarbeiter der Näherei aus der Lebenshilfe Werkstätten Hand in Hand gGmbH gebeten.

Wir bitten um Voranmeldung. Danke!

Freitag, 11. September/Beginn 19:30 Uhr/WerkEins, Mittelstraße 18





1. Gubener Hafenfest

12.09.15

PROGRAMM!

Ab 16.00 Uhr: Deutsch/polnische Aktivitäten auf der Neiße
 16.30 Uhr: Die deutsch/polnische „Flex Fitness Oase“ präsentiert eine mitreißende Tae Bo-, Zumba- und Workout-Darbietung
 17.30 Uhr: Offizielle Eröffnung durch den amtierenden Gubener Bürgermeister Fred Mahro

BÜHNENPROGRAMM, PRÄSENTIERT VON HOFFMANN-MÖBEL:

18.00 Uhr: Auftritt der Rockband der Musikschule „Johann Crüger“, Guben

19.00 Uhr: Auftritt der "Soulrippers" – Grandiose Soul- & Funkshow der 9-köpfigen Band aus Cottbus. 100% tanzbar!

20.00 Uhr: Ruhbach-Feuershow "Ravenchild" – Ein Tanz mit dem Feuer!

20.30 Uhr: "Soulrippers" – Die Show geht weiter!

21.30 Uhr: "Randy" Randolf Wollenberg (Berlin) – Begeistert mit Folk- und Rockhits!

22.30 Uhr: DIE LEGENDE LEBT –

DIE "LIGHTHOUSE-DISCOTHEK MIT FRANK & MICHA" LEGT AUF!
 DIE GRÖSSTEN HITS AUS DER UNIVERSUM-JUGEND-KELLERBAR DER 1970er UND 80er JAHRE – UND VON HEUTE!

23.45 Uhr: Großes Höhenfeuerwerk – gezündet am polnischen Ufer der Neiße, von der Fa. Steckling

00.00 Uhr: Die "Lighthouse-Discothek mit Frank & Micha" heizt weiter ein: Greatest Hits bis...

Außerdem:

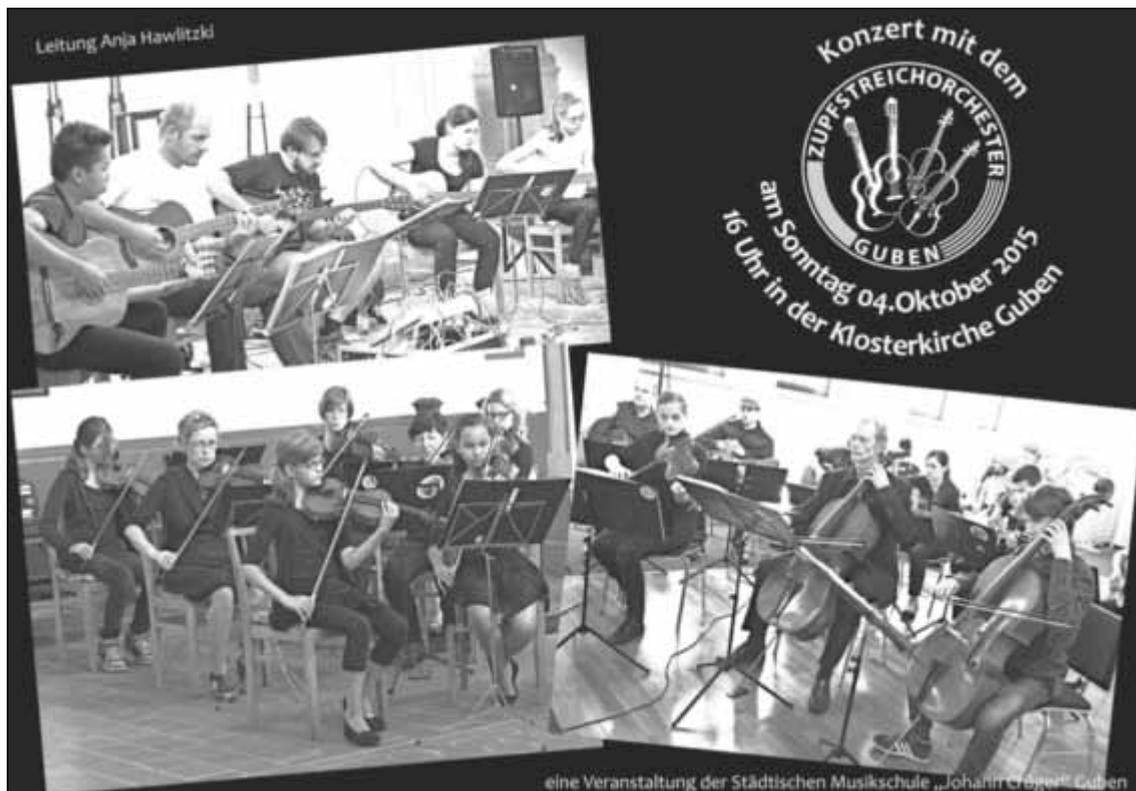
- Wein- und Cocktail-Hafenbar von „Hermann's Stii-Hotel“, mit Liegestühlen
- Gegrillter Fisch, Fischbrötchen und Beck's Bierbar von „Flemmings Gasthaus“ (Fam. Müller/Krautz)
- Getränkestand und Imbissstand der Fa. Purz
- Beleuchtete Wasserfontäne in der Neiße, gestellt von der Fa. Hensel Pool- & Saunawelten



EINTRITT FREI!



Hier ist was los!



Hier ist was los!

Gottesdienst zum 80. Geburtstag

Am 6. September wird Pfarrer und Superintendent i. R. Wolfram Schulz 80 Jahre alt. Der gebürtige Berliner kam über die Gossner Mission Anfang der Sechziger-Jahre in die durch das gerade eröffnete Chemiefaserkombinat aufstrebende Stadt Guben.

Gemeinsam mit seiner Frau Eveline lebte und lebt er unter den Menschen in der Neustadt (Obersprucke) das Evangelium. Dabei blieb er seinen Wurzeln treu und gründete und leitete die kreiskirchliche Baubrigade, die viele Instandsetzungsarbeiten an den Kirchengebäuden im damaligen Kirchenkreis Guben durchführte.

Anfang der neunziger Jahre wurde er zum Superintendenten gewählt. Mit einem Festgottesdienst in der Klosterkirche am 13. September um 10:30 Uhr mit anschließendem Empfang möchten wir für sein segensreiches Wirken danken. (Sonntag, 13.09., 10:30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche, Kirchstraße 1, 03172 Guben, mit Superintendentin Ulrike Menzel und Pfarrerin Dr. Elisabeth Rosenfeld)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Kreisverband Spree-Neiße

Konzert

LANDESPOLIZEIORCHESTER
BRANDENBURG

Leitung: Christian Köhler

Donnerstag, 24. September 2015
um 18:00 Uhr
Einlass: ab 17:30 Uhr

Stadt Guben
- Alte Färberei -

Eintritt: 9,00 €
Vorverkauf: für 8,00 €

Rathaus Guben, Servicecenter, Geastr. 4, Tel.: 03581/6871-0
TouristInfo Guben, Frankfurter Straße 24, Tel.: 03581/3867

Das Landespolizei Orchester Brandenburg gastiert wieder in Guben in der Alten Färberei. Am Donnerstag, dem 24.09.2015 um 18.00 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr) wird das Orchester zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. sein Sommerprogramm 2015 dem Publikum präsentieren. Nach den großen Erfolgen der letzten drei Jahre können sich die Zuschauer auf Melodien im beeindruckenden Stil des Landespolizei Orchesters freuen. Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es in der Tourismusbüro in der Frankfurter Straße und im Service-Center der Stadt Guben für 8,00 €, an der Abendkasse kostet eine Eintrittskarte 9,00 €.

Notdienste

Notrufe

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)
 Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355) 19222

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 116 117.
 Notdienstzeiten:
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 – 7:00 Uhr
 Mittwoch, Freitag 13:00 – 7:00 Uhr
 Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Seit 1. Januar 2014 gilt für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst in den Altkreisen Guben, Forst und Spremberg diese Rufnummer:

01805 582223721 (0,14 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz)

Dort kann der jeweilige Bereitschaftsdienst erfragt werden.

Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:
 Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.
11.09.15 – 18.09.15
 DVM Kerstin Biemelt Tel.: (035601 22782)
18.09.15 - 25.09.15
 DVM Christian Pietsch Tel.: (035693 4595)

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Neiße-Echo 18
 Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr

- 11.09.15** Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Straße 1A, 03364 751075
- 12.09.15** Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, 03364 29197
- 13.09.15** Schiller-Apotheke, Guben, Friedrich-Schiller-Straße 5d, 03561 540727
- 14.09.15** Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Straße 34, 03364 455050
- 15.09.15** Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03561 52062
- 16.09.15** Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Lindenallee 13, Tel. 03364 43215
- 17.09.15** Neiße-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16, Tel. 03561 43891
- 18.09.15** Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, 03364 61384
- 19.09.15** Kloster-Apotheke, Neuzelle, Frankfurter Straße 26, 033652 8052
- 20.09.15** Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, 03364 413545
- 21.09.15** Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Straße 43/44, 03561 2430
- 22.09.15** Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Friedrich-Engels-Straße 39a, 03364 44150

- 23.09.15** Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 03561 2387
- 24.09.15** Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Straße 1A, 03364 751075
- 25.09.15** Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, 03364 29197
- 26.09.15** Schiller-Apotheke, Guben, Friedrich-Schiller-Straße 5d, 03561 540727

DRK



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0
 www.drk-niederlausitz.de E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende:

06.10.15
 15 bis 19 Uhr Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Straße 24

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18

Gemeindezentrum Friedenskirche

Jeden Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst
Jeden Mittwoch 19:30 Uhr Bibelgespräch



Katholische Kirche Guben, Reichenbach

Pfarramt Sprucker Straße 85
 www.katholische-kirche-guben.de

13.09.15 09:00 Uhr Eucharistiefeier
20.09.15 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.

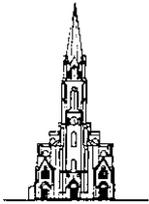


Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Gemeinde Des Guten Hirten Guben, Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

13.09.15 10:00 Uhr Predigtgottesdienst im „Weiten Raum“ im Naemi-Wilke-Stift
20.09.15 09:00 Uhr Heilige Beichte
 09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten.
 Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



**Evangelische Kirchengemeinde,
Region Guben,
August-Bebel-Str. 4**

13.09.15	09:00 Uhr	Gottesdienst in Kerkwitz und Sembten
	10:30 Uhr	Gottesdienst in Grano und in der Klosterkirche Guben
20.09.15	09:00 Uhr	Gottesdienst in Groß Breesen
	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Klosterkirche Guben
	17:00 Uhr	Abendandacht in Pinnow



**Heilsarmee Guben,
Brandenburgischer Ring 55**

Jeden Sonntag

17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack

Jeden Donnerstag

10:00 Uhr Bibelstunde

Jeden 1. Donnerstag im Monat

09:00 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag und Mittwoch 9 bis 11 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr
Sehr günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise neu.

Anzeigen



*Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das
Dunkel unserer Trauer leuchten.*

**Bestattungshaus
Schade**

Grünstraße 64
03172 Guben
Telefon:
(0 35 61) 27 73

Unser Haus steht Ihnen hilfreich zur Seite - berät und bedient Sie mit Kenntnissen und Erfahrungen in der 4. Familiengeneration!

Unsere ständigen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter den Rufnummern
(0 35 61) 27 73
oder **32 46**

Info VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ihr persönlicher Ansprechpartner für:

- **Geschäftsanzeigen**
- **Infobroschüren**
- **Beilagen-Werbung**
- **Flyer**



**Kontakt
Harald Schulz**

Mobil: (01 71) 4 14 40 51
Telefon: (0 35 46) 30 09
Telefax: (0 35 35) 48 92 41
harald.schulz@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Alles aus einer Hand!

LW-Flyerdruck.de

KUGELSCHREIBER



**GRUSSKARTEN
POSTKARTEN**
Als Klappkarte
für DIN lang
Briefumschläge!



**SCHREIBTISCHUNTERLAGEN
& KALENDER**



**FLYER
FALZ-FLYER
EINLEGER**

IN ALLEN DIN-GRÖßEN



GASTROARTIKEL



- **VISITENKARTEN**
- **BRIEFPAPIER**
- **ZEITSCHRIFTEN**
- **BROSCHÜREN**
- **PLAKATE**
- **POSTER**
- **U.V.M.**



LEISTUNGSSPEKTRUM

VOM ENTWURF
ÜBER DEN DRUCK
BIS ZUR VERTEILUNG

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster) · Tel. (0 35 35) 4 89 - 0
info@wittich-herzberg.de oder
wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Medienberater/-in!



GESUNDHEIT AUS IHRER APOTHEKE

ANZEIGE

Nervöse Unruhe: Das kann die Kraft der Natur

Das ganz natürliche Ende von Schlafstörungen

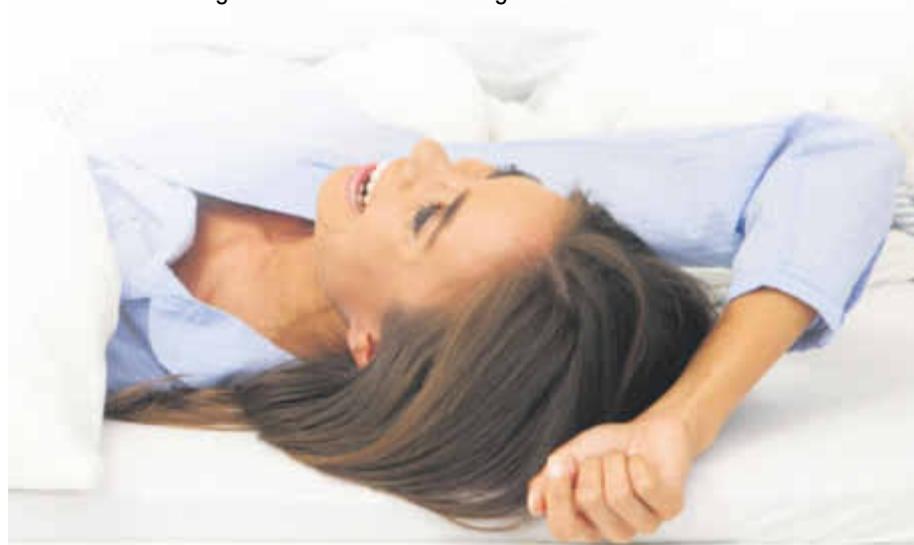


Schon die Indianer setzten die Passionsblume gegen Schlaflosigkeit und Melancholie ein

Entspannt einschlafen – erholt aufwachen – 20 Millionen Deutsche träumen lediglich davon. Schlafstörungen sind Deutschlands Volkskrankheit Nr. 1. Häufigster Auslöser ist nervöse innere Unruhe, die durch drückende Sorgen, zwischenmenschliche Probleme, Stress oder andere Belastungen entsteht. Betroffene können auch im Bett nicht abschalten und denken automatisch über irgendetwas nach. Das Grübeln verhindert endgültig den erholsamen Schlaf. Doch der Griff zum Schlafmittel löst das Problem nicht. Seine Wirkung ist eher betäubend und kann schnell in die Abhängigkeit führen – die nervöse Unruhe beseitigt jedoch selbst das stärkste Schlafmittel nicht. Das macht Lioran die Passionsblume, deren Einnahme von höchster Instanz – dem Bundesinstitut für Arzneimittel – bei nervöser Unruhe mit Schlafstörungen befürwortet wird.

Die Wirkung ist entschlüsselt

Bei Schlafstörungen infolge nervöser Unruhe fehlt uns GABA. GABA (Gamma-Aminobuttersäure) ist der körpereigene Nerven-Schutzstoff, durch den wir uns aufregen können und der so für natürliche innere Ausgeglichenheit sorgt. Exakt hier setzt die einzigartige Wirkung von Lioran (30 Kapseln 9,79 Euro UVP, rezeptfrei in Apotheken) an. Die Einnahme regt den Körper an, gezielt mehr GABA bereitzustellen. Empfohlen wird die Einnahme von zwei Lioran-Kapseln eine Stunde vor dem Zu-Bett-Gehen. Heute weiß man, dass die Passionsblume ihre Wirkung nicht über Tage aufbauen muss. Lioran beginnt schon nach einer halben Stunde, die entspannende, ausgleichende und angstlösende Wirkung zu entfalten. Nervöse Unruhe verschwindet, die Gedanken kommen zur Ruhe und der natürliche Schlaf stellt sich ein. Das alles bei guter Verträglichkeit und ohne Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln. Weil das Wirkprofil einmalig ist, wurde die Passionsblume von der Universität Würzburg schon 2011 zu Arzneipflanze des Jahres gekürt.



Extrakte aus der Passionsblume sind bei Schlafstörungen und bei innerer Anspannung ein gutes Mittel. Von großem Vorteil ist dabei, dass sich der Wirkeintritt von hochkonzentriertem Passionsblume-Extrakt bereits nach 30 Minuten zeigt. Das alles ohne die Gefahr einer Abhängigkeit

Bitterstoffe – erste Hilfe für eine gesunde Verdauung

Völlegefühl, Blähbauch, Magendrücken



Der Mangel an Bitterstoffen zeigt sich besonders nach einer fettreichen Mahlzeit

„Unserer Ernährung fehlen Bitterstoffe“, so Ernährungswissenschaftler. „Sie sind unverzichtbar für eine gesunde Verdauung.“ Denn Bitterstoffe regen die Magen-Darm-Tätigkeit an, die Leber wird aktiviert, die Fettverdauung wird optimiert. Doch weil wir es lieber süß mögen, wurden die Bitterstoffe von der Ernährungsindustrie aus Gemüsen und Salaten herausgezüchtet. Hier hilft das traditionelle pflanzliche Arzneimittel Gasteo®, das mit wertvollen Bitterstoffen leichte Verdauungsbeschwerden wie Völlegefühl, Blähungen, Magendrücken und Übelkeit spürbar lindert.

Bitter tut gut

Gasteo® (20 ml 7,85 Euro, Tropfen, Apotheke) enthält Wermutkraut, eine der bitterstoffhaltigsten Arzneipflanzen der Welt: „Wermut wärmt den Magen, reinigt die Eingeweide und bereitet eine gute Verdauung“, das wusste schon Hildegard von Bingen. Bitterstoffe aktivieren gleich bei der Einnahme reflexartig Magen, Leber, Gallenblase und Bauchspeicheldrüse, die spontan die so wichtigen Verdauungssäfte und -enzyme ausschütten. Der Körper beginnt, die Nahrung zu verarbeiten, die Leber nimmt verstärkt ihre Entgiftungsaufgabe wahr. So wird der gesamte Magen-Darm-Trakt entspannt, entlastet und es geht uns spürbar besser.



Rini's Brautmoden

in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com



Blumenhaus Veronica

Berliner Straße 4B · 03172 Guben
Tel./Fax 03561/2377 · Funk 0160/7220970
www.blumenhaus-veronica.de

Saison - Ende!
Auf alle Sämereien 50 % Rabatt!
(gültig bis 31.10.2015)

Wir öffnen für Sie:

Mo - Fr	8.30 - 18.00 Uhr
Sa	8.30 - 16.00 Uhr
So	10.00 - 15.00 Uhr

KEINE LIEFERKOSTEN für
Blumenbestellung in Guben nach
Hause oder zur Wunschadresse



GuWo
Willkommen zu Hause!

Sie suchen eine Wohnung?

Wir haben die Auswahl!

Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
Tel.: (03561) 400-0 | www.guwo.de



www.kleinanzeigen.wittich.de



Über 3000 neue Brautkleider

ab je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.
Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

Mehr Infos erhalten Sie unter:
03591 / 318 99 09

Thomas-Müntzer-Str. 4c • 02625 Bautzen • 0163 / 814 59 65
Inh. Rainer J. Capitain • www.Brautmode-Discount.de

... ein echter Traumurlaub

egal zu welcher Jahreszeit!

an der Mecklenburgischen Seenplatte
Malchow Stadthafen direkt am See



Urlaub 2015 am See

- Angeln • Radfahren
- Segeln • Reiten • Wandern
- Erholen • Erleben

Ferienpark Lenz am Plauer See



Informieren Sie sich schon jetzt über unsere Herbstangebote!

Ferienwohnungen am Stadthafen Malchow

Tel.: 0178-5319513 | 039931-129612 • www.stadthafen-malchow.com • www.ferienkontor-mv.de • info@ferienkontor-mv.de